



**Nachhaltige Schweiz im internationalen Kontext:
Visionen, Strategien und Instrumente,
entwickelt am Beispiel des Bedürfnisfeldes Ernährung**

Integriertes Projekt Gesellschaft I des Schwerpunktprogrammes Umwelt
des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der
wissenschaftlichen Forschung

IPGesellschaft I - Diskussionsbeitrag Nr. 2

Arbeitsgruppe Bedürfnisfeld Ernährung

**Wandel und Dynamik in Bedürfnisfeldern -
Wesen und Gestaltungsperspektiven**

Eine strukturationstheoretische Rekonstruktion
am Beispiel der Ökologisierung des Bedürfnis-
feldes Ernährung

Uwe Schneidewind

Februar 1997

ISBN 3-906502-41-4

Inhalt

1 VORWORT/EINLEITUNG	1
2 ZUM WESEN UND DEM WANDEL VON BEDÜRFNISFELDERN - EINE SOZIALWISSENSCHAFTLICHE REKONSTRUKTION	4
2.1 Zum Begriff des Bedürfnisfeldes	4
2.2 Bedürfnisfeld als Handlungszusammenhang - eine strukturationstheoretische Fundierung	7
2.2.1 Handeln und Handlung in der Strukturationstheorie	9
2.2.2 Dualität von Struktur	10
2.2.3 Konsequenzen für eine strukturationstheoretische Bedürfnisfeldbetrachtung	12
3 WELCHE FAKTOREN SIND FÜR WANDEL UND DYNAMIK IN BEDÜRFNIS- FELDERN VERANWORTLICH?	13
3.1 Veränderungen in den strukturellen Voraussetzungen des Handelns	14
3.1.1 Dynamik im Bedürfnisfeld Ernährung durch veränderte Interpretationsschemata	15
3.1.2 Dynamik im Bedürfnisfeld Ernährung durch veränderte Normen	16
3.1.3 Dynamik im Bedürfnisfeld Ernährung durch veränderte autoritative Ressourcen	17
3.1.4 Dynamik im Bedürfnisfeld Ernährung durch veränderte alloкатive Ressourcen	17
3.1.5 Zwischenfazit	18
3.2 Veränderungen in der Reflexivität des Handelns	19
4 GESTALTUNG DES WANDELS IN BEDÜRFNISFELDERN	23
4.1 Die Dynamik gestalten - zur aktiven Beeinflussung von Strukturen/Vermittlungsmodalitäten	25
4.2 Die Dynamik reflektieren - Ökologische Strukturpolitik der kleinen Schritte	26
5 ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK: REFLEXIVE MODERNISIERUNG IN BEDÜRFNISFELDERN	28
6 LITERATUR	30